Für die Teilnehmer-Teams des Fußballturniers sorgte das „Special Smiles“-Zahnärzte-Team für die kostenlose Kontrolluntersuchung.

ZoRA Saarland unterstützt „Special Smile“

Zahncheck beim Fußballturnier

Die ZoRA-Netzwerkgruppe aus dem Saarland hat das Gesundheitsprogramm „Special Smiles“ von Special Olympics mit ordentlich Manpower unterstützt. Bei einem Fußballturnier mit der Arbeiterwohlfahrt traten 21 Mannschaften aus verschiedenen Teilen des Saarlandes von Einrichtungen für Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen gegeneinander an. Während dieser Sportveranstaltung wurde den Teilnehmern mit Behinderung eine kostenlose und umfassende zahnmedizinische Beratung und Kontrolluntersuchung angeboten.

Special Olympics ist die deutsche Organisation der weltweit größten, vom internationalen olympischen Komitee offiziell anerkannten Sportbewegung für Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen. „Wir freuen uns, mit unserem Beitrag zum Erfolg der Initiative der Ärztekammer des Saarlandes (Abteilung Zahnärzte) etwas beisteuern zu können“, sagte die stellvertretende Vorsitzende des FVDZ-Landesverbandes Saarland, Christiana Wagner, die sich über das ZoRA-Netzwerk (Zahnärztinnen organisieren Recht und Arbeit) mit diversen Aktivitäten im Saarland engagiert.

Zwei Zahnärztinnen, eine zahnmedizinische Fachangestellte und zehn Zahnmedizinstudenten und -studentinnen, unter der

Leitung des Fachschaftssprechers und FVDZ-Saarland Vorstandsmitglieds Phillip Apeldorn, unterstützten das ehrenamtlich tätige Team von „Special Smile“ um Ärztekammervizepräsident Dr. Hans Joachim Lellig bei den Untersuchungen. Sie standen den Sportlern zwischen den Spielen mit Tipps rund um die Verbesserung der Mundhygiene zur Seite.

„Es ist ein großartiges Projekt, unser persönliches Engagement hat sehr viel Freude gemacht, und wir möchten gern weitere Veranstaltungen unterstützen.“ So lautete das Resümee aller ZoRA-Beteiligten und der Studenten.

red

Hier steht eine Anzeige.